



# Medienmitteilung

Datum 23.10.2018

---

## Impfen Sie sich jetzt gegen die Grippe

**Ab sofort kann man sich in vielen Arztpraxen und Apotheken wieder gegen die saisonale Grippe impfen lassen. Mit der Grippeimpfung lassen sich viele Krankheitsfälle und Spitalaufenthalte vermeiden. Um der Bevölkerung den Zugang zur Impfung zu erleichtern, findet am 9. November 2018 zum 15. Mal der Nationale Grippeimpftag statt. Dieses Jahr wird er zum ersten Mal in Arztpraxen und Apotheken gleichzeitig durchgeführt. Mit diesem koordinierten Angebot sollen mehr Menschen erreicht werden.**

In der letzten Grippezeit 2017/2018 kam es zu hochgerechnet 331'000 Arztkonsultationen wegen einer grippeähnlichen Erkrankung – so vielen wie schon lange nicht mehr. Eine Grippe verläuft nicht immer harmlos. Sie kann zu schweren Komplikationen mit Spitalaufenthalt führen und manchmal sogar zum Tod. Viele dieser Fälle könnten mit einer rechtzeitigen Impfung verhindert werden.

Die Grippeimpfung ist für Personen mit einem erhöhten Komplikationsrisiko bei einer Grippeerkrankung empfohlen (ab dem Alter von sechs Monaten). Das sind namentlich Erwachsene und Kinder mit einer chronischen Krankheit, zum Beispiel einer Atemwegs- oder Herzerkrankung, Schwangere, frühgeborene Kinder und Personen ab 65 Jahren.

Ebenfalls empfohlen ist die Impfung allen jenen, die im beruflichen oder privaten Umfeld Kontakt mit Menschen mit erhöhtem Komplikationsrisiko haben. Letztere können sich nämlich nur teilweise mit der Impfung vor einer Grippeinfektion schützen: Bei manchen bewirkt der Impfstoff keinen ausreichenden Schutz, weil ihr Immunsystem geschwächt ist, und andere können sich aus medizinischen Gründen gar nicht erst impfen lassen.

So können gesunde Personen die anfälligeren schützen, indem sie das Risiko einer Virenübertragung auf diese senken. Die Grippeimpfung ist daher insbesondere empfohlen für alle Medizinal- und Pflegefachpersonen, alle im paramedizinischen Bereich tätigen Personen, Mitarbeitende von Kinderkrippen, Tagesstätten sowie Alters- und Pflegeheimen.

Mit Hilfe des Grippeimpfchecks auf [www.impfengegengrippe.ch](http://www.impfengegengrippe.ch) kann man durch die Beantwortung von fünf Fragen herausfinden, ob die Impfung für einen selbst oder für eine nahestehende Person empfohlen wird. Die saisonale Grippeimpfung kann ebenfalls für alle Personen in Betracht gezogen werden, die ihr Risiko für eine Grippeerkrankung aus

## **Medienmitteilung • Impfen Sie sich jetzt gegen die Grippe**

privaten und/oder beruflichen Gründen vermindern möchten.

Der beste Zeitpunkt für die Impfung liegt zwischen Mitte Oktober und Mitte November. Je nach persönlicher Situation (Gesundheitszustand, Schwangerschaft etc.) und Einschätzung der betreuenden Fachperson kann auch eine spätere Impfung noch sinnvoll sein.

### **Grippeimpftag in Arztpraxen und Apotheken**

Am Nationalen Grippeimpftag, den 9. November 2018, kann man sich, auch spontan, zu einem empfohlenen Pauschalpreis in einer der teilnehmenden Arztpraxen oder Apotheken gegen Grippe impfen lassen. Mit diesem koordinierten Angebot soll die Bevölkerung optimal erreicht werden.

Der Nationale Grippeimpftag ist eine Initiative des Kollegiums für Hausarztmedizin (KHM). In seiner 15. Ausgabe wird er erstmals unter dem Patronat der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte (FMH) in Kooperation mit dem Schweizerischen Apothekerverband (pharmaSuisse) durchgeführt.

Informationen zum Grippeimpftag sind auf der Seite [www.impfengegengrippe.ch](http://www.impfengegengrippe.ch) abrufbar. Die Liste der teilnehmenden Arztpraxen ist zu finden unter [www.kollegium.ch](http://www.kollegium.ch). Apotheken kennzeichnen ihre Teilnahme durch den Aushang der Plakate zum Nationalen Grippeimpftag (Verzeichnis aller Apotheken, die Impfungen anbieten, auf [www.impfapotheke.ch](http://www.impfapotheke.ch)).

### **Adressen für Rückfragen:**

BAG, Medienstelle, Tel. 058 462 95 05 oder [media@bag.admin.ch](mailto:media@bag.admin.ch)

KHM, Fabian Egli, Tel. 031 370 06 74 oder [fabian.egli@kollegium.ch](mailto:fabian.egli@kollegium.ch)

pharmaSuisse, Tom Glanzmann, Tel. 31 978 58 27 oder [kommunikation@pharmaSuisse.org](mailto:kommunikation@pharmaSuisse.org)